

Schnellzugriff



- English
- Deutsch

Öffentlichkeitsarbeit und Beziehungsmanagement
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

Startseite

- Journalisten /
-innen |
- Mitarbeiter /
-innen |
- Besucher /
-innen
- Newsroom
- Medien &
Publikationen
- Service
- Kontakt

- Journalisten / -innen |
- Mitarbeiter / -innen |
- Besucher / -innen

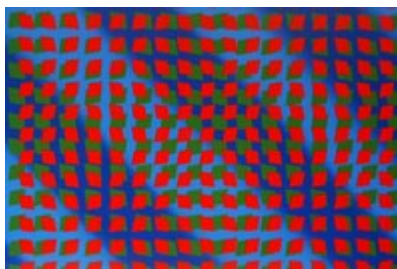
Sinnesphysiologie und bildende Kunst

Vortrag und Führung zu Wahrnehmungsphänomenen

Freiburg, 31.01.2012



UNI
FREIBURG



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

das Bernstein Center Freiburg und die Kunsthalle Messmer in Riegel am Kaiserstuhl laden zu einem öffentlichen Abendvortrag und einer Führung durch die aktuelle Ausstellung der Kunsthalle ein. Die Veranstaltung findet statt am

**8. Februar 2012, 17.15 Uhr, in der
Kunsthalle Messmer, Großherzog-Leopold-Platz 1,
Riegel am Kaiserstuhl**

Der Mathematiker und Kunsthistoriker Prof. Dr. **Dietmar Guderian** und der Künstler Dr. **Joachim Kaiser** führen durch die aktuelle Ausstellung „Messmer & Friends“. Darin

werden eine Reihe von Werken gezeigt, die gezielt mit der Wahrnehmung von Formen und Farben spielen. Um 18.30 Uhr spricht Prof. Dr. **Michael Bach** von der Universitäts-Augenklinik Freiburg über „Wahrnehmungsphänomene in Alltag und Kunst“.

Sehen heißt immer auch Interpretieren, denn erst unser Gehirn konstruiert aus Sinneseindrücken jene Welt, die wir als Ganzes wahrnehmen. Doch manchmal gaukeln unsere Augen – oder besser unser Gehirn – uns etwas vor, das nicht existiert, manchmal sogar überhaupt nicht existieren kann. Künstler wie Joachim Kaiser nutzen diese Eigenschaften des Wahrnehmungsapparats, um uns zu verblüffen. Michael Bach liefert in seinem Vortrag mögliche Erklärungen, warum Auge und Gehirn auf optische „Täuschungen“ hereinfallen und wieso es gar kein Manko ist, dass die Evolution diese Fehler in der Wahrnehmung in Kauf genommen hat.

Mit der Führung und dem anschließenden Vortrag wollen die Kunsthalle Messmer und das Bernstein Center der Öffentlichkeit die Berührungspunkte von Bildender Kunst und aktueller sinnesphysiologischer Forschung aufzeigen und sich diesem Thema gleichzeitig von künstlerischer und wissenschaftlicher Seite nähern.

Der Vortrag ist kostenlos, die Führung bei regulärem Eintrittspreis in die Ausstellung frei.

Mit freundlichen und kollegialen Grüßen

Rudolf-Werner Dreier
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Kontakt:

Dr. Gunnar Grah
Bernstein Center Freiburg
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg
Tel.: 0761/203-9322
Fax: 0761/203-9559
E-Mail: grah@bcf.uni-freiburg.de

Dr. des. Verena Faber
Kunsthalle Messmer, Riegel a.K.
Tel.: 07642/920-1620
Fax: 07642/920-1629
E-Mail: info@messmerfoundation.com